

Tim Braune wird Chefreporter in der FUNKE Zentralredaktion

BERLIN / ESSEN, 06.07.2017. Die Berliner Zentralredaktion der FUNKE MEDIENGRUPPE besetzt eine wichtige Position in ihrer Politikredaktion neu. Zum Jahreswechsel wird Tim Braune (42) als Chefreporter Politik das Team von Jörg Quoos verstärken.

Er wird unter anderem für die Berichterstattung über die SPD und den Bundespräsidenten verantwortlich sein. Braune kommt von der Deutschen Presse-Agentur und begann seine Laufbahn als Sportreporter beim Westfalen-Blatt. Nach dem Studium der Politikwissenschaften in Göttingen folgte ein Volontariat bei der dpa. Bei deren Finanznachrichten-Tochter dpa-AFX in Frankfurt/Main berichtete er über die Autobranche und das Ende der Schrempp-Ära bei Daimler. 2006 wurde er als bundespolitischer Korrespondent der dpa nach Berlin berufen. Dort beleuchtete er kritisch die Folgen der Finanz- und Wirtschaftskrise, die Energiewende mit dem Atom-Ausstieg sowie die Regierungsarbeit der FDP bis 2013. Seitdem verfolgt Braune intensiv das Wirken der SPD in der Großen Koalition.

Jörg Quoos, Chefredakteur der FUNKE Zentralredaktion: „Mit Tim Braune bekommt das Politik-Ressort von Jochen Gaugele einen Kollegen, der in der Berliner Politikszene extrem gut vernetzt ist, über eine scharfe Analyse verfügt und das schnelle, exklusive Nachrichtengeschäft perfekt beherrscht. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit ihm.“

PRESSEKONTAKT: FUNKE MEDIENGRUPPE | UNTERNEHMENSKOMMUNIKATION | Friedrichstraße 34-38 | 45128 Essen |
Tel. +49 (0) 201 / 804 6886 | Fax +49 (0) 201 / 804 8862 | E-Mail: presse@funkemedien.de | www.funkemedien.de

Die FUNKE MEDIENGRUPPE ist auf dem Weg, das beste Medienhaus in Deutschland zu werden. Der Fokus liegt auf zwei Geschäftsfeldern: Regionalmedien sowie Frauen- und Programmzeitschriften. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.000 „Medienmacher“ arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter „Berliner Morgenpost“, „Braunschweiger Zeitung“, „Hamburger Abendblatt“, „Westdeutsche Allgemeine Zeitung“ und „Thüringer Allgemeine“. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie „Hörzu“, „Gong“, „TV Digital“, „die aktuelle“, „Frau im Spiegel“ oder „Bild der Frau“. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert („Kronen Zeitung“, „Kurier“).